Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 26. Dezember 2018 um 17:43 Uhr

Brandexperten ermitteln

Sauerstoffgerät am Rollstuhl gerät in Brand - Rollstuhlfahrer schwer verletzt

Mittwoch 26. Dezember 2018 - **Hannover (wbn). Schockmoment für einen Rollstuhlfahrer: Plötzlich stand sein Sauerstoffgerät am Rollstuhl in Flammen.**

Der Vorfall ereignete sich im Speiseraum eines Altenheimes an der Mergenthaler Straße in Hannover. Zwei Altenheimmitarbeiter eilten mit Feuerlöschern herbei und löschten den Gerätebrand. Der 52-Jährige im elektrischen Rollstuhl hatte jedoch schon schwere Brandverletzungen an den Beinen erlitten und musste in eine Klink gebracht werden.

Fortsetzung von Seite 1

Brandexperten ermitteln jetzt die Ursache des Feuers. Nachfolgend der Polizeibericht: „Aus bislang ungeklärter Ursache ist gestern (25.12.2018), gegen 14:30 Uhr, in einem Altenheim an der Mergenthalerstraße ein Sauerstoffgerät an einem Rollstuhl eines 52-Jährigen in Brand geraten.

Der Mann hat dabei schwere Brandverletzungen erlitten und befindet sich derzeit zur Behandlung in einer Klinik. Nach bisherigen Erkenntnissen hatte sich der 52-Jährige gestern Nachmittag mit seinem Elektrorollstuhl samt tragbarem Sauerstoffgerät in den Speisesaal des Altenheims begeben, als plötzlich aus bislang ungeklärter Ursache das Sauerstoffgerät anfing, zu brennen.

Beschäftigte des Heims löschten die Flammen mit zwei Feuerlöschern. Der 52-Jährige erlitt durch das Feuer schwere Brandverletzungen an den Beinen und wurde zur stationären Behandlung in eine Klinik transportiert.

Die Brandursache ist derzeit unbekannt. Diese soll durch weitere Ermittlungen von Brandexperten der Kriminalpolizei in den nächsten Tagen geklärt werden.“